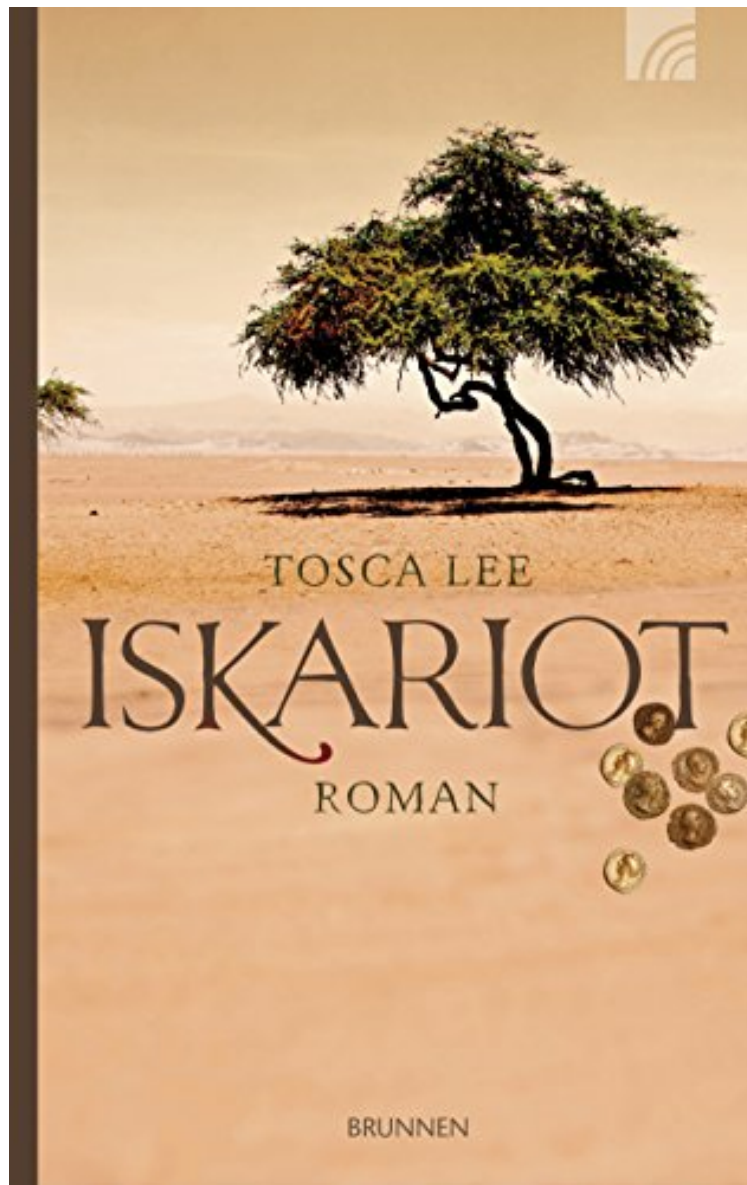


(Mobile pdf) Iskariot: Roman

Iskariot: Roman

Von Tosca Lee

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #343999 in eBooksVerffentlicht am: 2016-01-26Erscheinungsdatum: 2016-01-26File Name: B01B1VQA2S | File size: 76.Mb

Von Tosca Lee : Iskariot: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Iskariot: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
SuperVon Katharina AdlaMal echt eine gute Perspektive!Wer die Geschichten/Begebenheiten aus der Bibel kennt, wird beim Lesen echt Spa haben! :-))Definitiv lesenswert. Man will das Buch am liebsten nicht weglegen, bevor man

es fertig gelesen hat. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Autorin nimmt dem Judas die Verrterrolle! Von Christian Dring Judas kennen wir als Verrter. Fr 30 Silberlinge hat er Jesus verraten. Meist kommt er nicht so gut in Geschichten weg. Im vorliegenden Roman allerdings beschreibt Tosca Lee diesen negativen Helden, als einen Mann der auf der Suche nach Befreiung war. Schon sein Vater war Freiheitskmpfer und wurde gettet. Auch seinen groen Bruder verlor Judas. Danach bekam er, nach dem Tod seines Vaters, einen jngeren Bruder, den seine Mutter in Schande empfing. Judas selbst erzht hier seine Lebensgeschichte. Vielschichtig und abenteuerlich ist sein Leben. Frh sieht er Grausamkeiten und sehnt sich nach einem Leben in Freiheit. Er ist darauf bedacht die Reinheitsgesetze strikt einzuhalten. Und dann kommt dieser Jesus in sein Leben. Wanderprediger, gibt es an jeder Straenecke, aber bei Jesus ist pltzlich vieles ganz anders! Der Verrter Judas, verlsst seine Mutter und geht mit Jesus mit. Jesus nennt nur einen seinen 'Freund', ausgerechnet Judas! Der Leser hrt die Wundergeschichten aus dem Munde von Judas selbst. Und der ringt desfteren mit sich und Jesus, aber Judas bleibt bei ihm, aus lauter Liebe zu seinem Meister! Tosca Lee legt hier einen beeindruckenden, temporeichen Roman vor. Sie nimmt dem Judas die vermeintliche Verrterrolle, bleibt oft sehr nah an biblischen Quellen und erffnet dem Leser doch ein vllig neues Judasbild!

"Bcherndernleben" 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Judas - ein umstrittener Jnger Von Karl Albiets "Iskariot" ist ein zwiespltiges Buch wie Judas Iskariot es selber war. Der Roman ist in der Ich-Form ge-schrieben, also als persnlichen Bericht eines Mannes, der drei Jahre Jesus begleitet hatte. Die Autorin hat unheimlich viel Phantasie. Wer weiss denn Zuverlssiges ber Judas' Kindheit und Jugendzeit? Was wissen wir ber seine Psyche? Warum und wie ist er berhaupt zum Kreis der Jnger gestossen? In der Bibel steht dar-ber kein Wort. Aber das Buch ist ein Roman, keine Dokumentation, kein Tatsachenbericht. Nach Tosca Lee sind die Weichen, die Judas in die Opposition gegen die rmische Besatzungsmacht trieben, schon im Elternhaus gestellt worden. Auch in seiner Zeit mit Jesus konnte er sich davon nie ganz lsen. Fr Judas war Jesus einfach ein weiterer Freiheitskmpfer, wie es sie zur damaligen Zeit viele gab. Er konnte zwar durch seine Wunder die Massen mobilisieren wie kein anderer, aber er nutzte die Stimmung im Volk zu wenig aus, wich im entscheidenden Moment zurck und verlor seinen Kampf schlussendlich, weil er seine Mission zu wenig entschlossen zu Ende fhrte. Judas mit seinen Beziehungen zu anderen Rebellengruppen wollte Jesus helfen, den Aufstand zu organisieren. Das eigentliche Anliegen seines Meisters hatte Judas nie begriffen. Im Gegensatz zu Simon, einem anderen Jnger, hatte er es nie gewagt, sich mit seiner belasteten Vergangenheit Jesus anzuvertrauen, sich ihm ganz zu ffnen. Fr meine Begriffe zeichnet die Autorin Jesus zu sehr als gewhnlichen Menschen: ausgezehrt, mde, er-schpft, manchmal fast verzweifelt, ngstlich, auf der Flucht vor Herodes, gebrochen. In eigenartiger Selbst-berschtzung meint Judas, Jesus schtzen und verteidigen zu mssen. Ich vermisse im ganzen Buch die Souvernitt Jesu als Sohn Gottes, die mich in den Evangelien immer so fasziniert. Judas hatte unheimlichen Respekt vor den Pharisern und Gesetzeslehrern. Je mehr Jesus sie provozierte, desto mehr ging Judas innerlich auf Distanz zu ihm. Das Reich Gottes verstand er als politische (und militri-sche) Grsse. Es gelang ihm nicht, etwas vllig Neues zu denken. Deshalb verstrkten die Angriffe der lauern-den Phariser die eigene Unsicherheit des Judas. Er wollte so Tosca Lee mit seinem Verrat Jesus eine Gele-genheit verschaffen, seine Lehren vor dem Hohen Rat zu verteidigen. Er verlangte vom Hohen Rat sogar eine schriftliche Garantie, dass sie Jesus nicht wegen Gotteslsterung verurteilen wrden. Der Versuch, Judas zu rehabilitieren oder ihm zumindest mehr Verstdnis fr seinen Verrat entgegenzubrin-gen, ist was meine Person angeht Tosca Lee nicht gelungen. Sie fhrte zwar interessante Argumente fr ih-re Haltung an, aber im Vergleich zu den vier Evangelien sind diese zu wenig stichhaltig.

Kurzbeschreibung Sie werden sagen, dass ich ihn verraten habe, verschachert um dreiig Silberschekel. Dass ich meinem Meister den Krieg erklrt habe. Sie kennen mich nicht." Tosca Lees Roman ber die schillernde, rtselhafte Figur des Judas ist packend geschrieben - atmosphrisch dicht und spannend, emotional wie ein Film erzht. Vom Auftreten von Jesus bis zur Kreuzigung: ein fesselnder Blick auf die Ereignisse aus der Sicht des Jngers, den Jesus Freund" nannte.

Kurzbeschreibung Sie werden sagen, dass ich ihn verraten habe, verschachert um dreiig Silberschekel. Dass ich meinem Meister den Krieg erklrt habe. Sie kennen mich nicht." Tosca Lees Roman ber die schillernde, rtselhafte Figur des Judas ist packend geschrieben - atmosphrisch dicht und spannend, emotional wie ein Film erzht. Vom Auftreten von Jesus bis zur Kreuzigung: ein fesselnder Blick auf die Ereignisse aus der Sicht des Jngers, den Jesus Freund" nannte.